

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 1

Ethik – Ich kann sein, wer ich will, ich kann werden, was ich will!

Autorin: Viola M. Fromme-Seifert



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Ich kann sein, wer ich will, ich kann werden, was ich will!

Ziel:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- erkennen, dass der geschlechterspezifische Körper keine Begrenzung der Wünsche und Möglichkeiten bedeutet
- Selbstbewusstsein
- Resilienz
- soziale Interaktion
- Gender
- mittel
- 4 bis 6 Jahre
- max. 20 Kinder
- Gruppenraum / Bodensitzkreis
- Scans von Fotos jedes beteiligten Kindes in ausreichender Menge (Passbildformat)
- Bildkarten zu Berufen im Anhang der Ausgabe
- Klebepunkte
- Arbeitsmaterial nach Wahl der Kinder
- keine (je nach Bestand in der Kita)
- Material vorbereiten
- 20 Minuten (je nach Intensität der persönlichen Nachbereitung der Kinder auch 60 Minuten)

„Du bist ein Junge – ich bin ein Mädchen!

Ein Junge wird mal Bauarbeiter – ein Mädchen wird mal Schneiderin.

Ein Mädchen wird mal Lehrerin – ein Junge wird mal Astronaut!“

Trotz der intensiven Arbeit an der Genderfrage gibt es nach wie vor zahlreiche geschlechterspezifische Berufe. Insbesondere der Kita-Alltag zeigt dies Kindern. Denn äußerst selten erleben sie, dass auch Männer den Erzieher/innen-Beruf wählen. Ein Geschlechterspiel zu Berufen soll Kinder einladen, weit über diese Grenzen hinaus zu denken und dies auch auszuprobieren.

Vorbereitung:

Im Vorfeld der Einheit scannen Sie für jedes Kind ein Foto, bestenfalls im Passbildformat, und vervielfältigen dieses so, dass die Kinder viele ihrer eigenen Gesichter zur Verfügung haben. Laden Sie die Kinder mit einem bekannten Ritual in einen Bodensitzkreis ein. Verteilen Sie die Fotos jedoch noch nicht. Legen Sie zunächst die Fotokarten zu den Berufen (vgl. Anhang) in die Kreismitte.





© Monkey Business – stock.adobe.com



© Yakobchuk Olena – stock.adobe.com



© ansyvan – stock.adobe.com



© Mediteraneo – stock.adobe.com